

April und Mai 2026.



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

PfarrNACHRICHTEN

St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul mit St. Antonius

Gottesdienstplan
April und Mai '26

Neues aus unserer Pfarrei

28 Jugendliche
auf dem Weg zur Firmung
Spenden für
„Pastor Dominic hilft! e. V.“
Weltgebetsstags-Kollekte
und Kinderkirche

PGR und KV Klausurtag

Aktuelles Gemeindeleben

Aus unserer Pfarrei ●

Inhaltsverzeichnis

- 2 Impressum
- 3 Vorwort
- 4 Gottesdienstplan
April und Mai '26
- 8 28 Jugendliche
auf dem Weg zur Firmung
- 9 Spenden für
„Pastor Dominic hilft! e. V.“
Weltgebetstags-Kollekte und
Kinderkirche
- 10 PGR und KV Klausurtag

- Aus unseren Gemeinden:**
- 12 St. Augustinus und Monika
mit St. Liborius
- 16 St. Januarius
- 18 St. Josef
- 20 St. Peter und Paul
- 22 Taufen, Hochzeiten und
Verstorbene
- 24 Kontakte



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Bild: misereor, In: Pfarrbriefservice.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

Büro: Pfarrei St. Peter und Paul

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:

www.ppherbede.de

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juni/Juli ist der 19. Mai '26 um 10.00 Uhr.

Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an:

Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de



Marc Stoltenberg

Elektrotechnik

02339 - 2271

Ihr Meisterbetrieb
für
Elektroinstallation
seit 1946.

Satz & Gestaltung: Blanka Eckenroth, Wetter • Titelbild: Holger Schmitz

Vorwort

„Crossfit“

Gemeinhin wird unter dieser Bezeichnung ein äußerst intensives, in den USA entwickeltes Trainingsprogramm verstanden. Es zielt auf die Leistungsstärkung des gesamten Körpers und verbindet zum Beispiel so unterschiedliche Disziplinen wie Gewichtheben, Rudern oder Schwimmen zu einer sportlichen Einheit. Seit 2007 werden Wettkämpfe in dieser Kategorie durchgeführt.

Damit nicht genug. Inzwischen kann diese Bezeichnung in einem gänzlich anderen Zusammenhang auftauchen, nämlich für ein Kunstobjekt im liturgischen Raum. „Crossfit“ lautet der Titel einer Installation des Innsbrucker Bischofs Hermann Glettler, welcher sich gleichfalls als Künstler und Kunstvermittler einen Namen gemacht hat. Glettler selbst spricht von einer „Kunstintervention“, die er 2024 für die Sakramentskapelle der gänzlich neugestalteten Berliner St. Hedwigs-Kathedrale geschaffen hat. Und tatsächlich: der Name passt!

Wer sie betrachten will, muss erst über eine Treppe in das Untergeschoss der katholischen Domkirche hinabsteigen. Aus der Distanz wirkt die Darstellung (siehe Titelseite) zunächst wie ein an der Wand befestigtes, grobmaschiges Netz. Allerdings wird schnell beim Herangehen deutlich: Es sind viele einzelne metallene Kreuze, die Hermann Glettler zu einer neuen Form arrangiert hat. Ursprünglich zierten sie die Särge von Verstorbenen, die in Krematorien vor der Einäscherung abgenommen wurden. An ihrem jetzigen Platz entwickeln sie so etwas wie eine ganz eigene Dynamik, als würden sie herumwirbeln, sich helfend einander an den Händen fassen oder gar wie Taucher schwerelos durch tiefes Wasser gleiten.

Was auch immer an Assoziationen geweckt wird, Glettler hat nichts Starres oder statisch Wirkendes konzipiert. Dann schon eher ein „quirliges Wimmelbild“ mit einer mutmachenden Botschaft:

*Der Tod ist zurückgelassen. Wer in dieses Netz gerät,
wird gerettet, streckt sich dem Leben entgegen – ist buchstäblich „kreuzfit“!*

Genau diese Erfahrung machen die Frauen in der Frühe des Ostertages am leeren Grab. Sie sind gekommen, um den toten Jesus einen letzten Dienst zu erweisen und ihre Trauer zu bewältigen. Stattdessen ruft ihnen der Engel zu: „(...) ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden.“ (Mt 28,6). Diese Nachricht stellt alles bisher Geschehene am Karfreitag auf den Kopf. Sie verwirbelt geradezu die irdische Wirklichkeit: das Urteil des Pilatus und die Geißelhiebe der Soldaten, den Leidensweg durch die Gassen Jerusalems und die Hinrichtung auf Golgotha, das Sterben inmitten der Verbrecher und die Grablegung kurz vor dem Sabbat. Und weil so der Tod selbst haltlos geworden ist, hält die Frauen nichts länger mehr an diesem Ort. Die Osterbotschaft macht ihnen Beine, allein um dem Auferstandenen selbst in die Arme zu laufen.

Wir hören dieses Evangelium in der Osternacht. Im Vertrauen auf diese Gute Nachricht und mit Blick auf die „Kunstintervention“ Hermann Glettlers wünsche ich erbauliche Kartage und vor allem ein frohes, hoffnungsvolles Osterfest. Dass wir – vom Netz der kirchlichen Sakramente getragen – als Christinnen und Christen „kreuzfite“ Menschen seien, die inmitten einer vom Leiden gezeichneten Welt die Botschaft vom grenzenlosen Leben wachhalten.

In diesem Sinne grüßt alle sehr herzlich
Ihr und euer Pfarrer

Volker Schmitz



Gottesdienstplan ●

Gottesdienstplan April '26



Mittwoch, 01. April '26

- St. Liborius** 09.00 Uhr Gottesdienst der Kfd,
anschl. Frühstück
- St. Januarius** 16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 02. April '26 Gründonnerstag

- St. Josef** 18.30 Uhr Feier vom letzten Abenmahl,
anschl. Agape
- St. Peter und Paul** 18.30 Uhr Feier vom letzten Abendmahl
- St. Januarius** 20.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl,
anschl. Agape
- St. Liborius** 20.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl

Freitag, 03. April '26 Karfreitag

- St. Augustinus und Monika** 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
- St. Januarius** 11.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
- St. Josef** 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
- St. Peter und Paul** 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 04. April '26 Karsamstag

- St. Josef** 21.00 Uhr Osternacht, anschl. Osterfeuer
- St. Liborius** 21.00 Uhr Osternacht
- St. Peter und Paul** 21.00 Uhr Osternacht

Sonntag, 05. April '26 Hochfest der Auferstehung des Herrn

- St. Augustinus und Monika** 10.00 Uhr Messfeier
- St. Januarius** 10.00 Uhr Messfeier, f. + Werner Sante
u. f. ++ Eltern Franz Runte,
f. + Hans-Jürgen Sauer
- St. Peter und Paul** 11.30 Uhr Messfeier

Montag, 06. April '26 Ostermontag

- Josefshaus** 10.00 Uhr Messfeier
- St. Josef** **11.30** Uhr Messfeier, f. ++ Heinrich
und Justine Daniel und f. + Gerhard
Chambor
- St. Liborius** 10.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 07. April '26

- St. Peter und Paul** 09.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 08. April '26

- St. Josef** 08.30 Uhr Messfeier
- St. Januarius** 16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 09. April '26

- St. Januarius** 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 10. April '26

- St. Augustinus und Monika** 09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 11. April '26

- St. Josef** 17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Augustinus und Monika** 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12. April '26 Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit (Weißer Sonntag)

- St. Liborius** 10.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u.
++ d. Fam. Hölscher u. Spormann
- St. Januarius** 10.00 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul** 11.30 Uhr Messfeier, f. ++ Loni und
Heinz Kirchhoff, Prof. Heinz Kirchhoff
u. Uschi und Hans Reichhöfer,
f. ++ d. Fam. Uhl und Bongratz

Dienstag, 14. April '26

- St. Peter und Paul** 09.00 Uhr Messfeier der KFD (Frauen-
messe)
- St. Liborius** 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 15. April '26

- St. Josef** 08.30 Uhr Messfeier
- St. Januarius** 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst im
Matthias-Claudius-Haus
16.45 Uhr Rosenkranzgebet
- St. Peter und Paul** 15.00 Uhr Wortgottesdienst für De-
menzerkrankte

Donnerstag, 16. April '26

- St. Januarius** 08.15 Uhr Messfeier



Freitag, 17. April '26

St. Augustinus und Monika 09.00 Uhr Messfeier
Josefshaus 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 18. April '26

St. Peter und Paul 12.00 Uhr Trauung des Paares Dennis Plewka und Nicole Wojciechowski
St. Januarius 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius 18.00 Uhr–18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u. Spormann, f. + Pastor Bernhard Alshut

3. Sonntag der Osterzeit, 19. April '26

St. Augustinus und Monika 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
St. Josef 10.00 Uhr Messfeier, f. ++ Justine und Heinrich Daniel und f. + Gerhard Czambor
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier, f. + Eugenius Kroll

Dienstag, 21. April '26

Hl. Konrad von Parzham, Hl. Anselm

St. Peter und Paul 09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 22. April '26

St. Josef 08.30 Uhr Messfeier
St. Januarius 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus
16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 23. April '26 Hl. Adalbert, Hl. Georg

St. Januarius 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 24. April '26 Hl. Fidelis von Sigmaringen

St. Augustinus und Monika 09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 25. April '26 Hl. Markus

St. Josef 15.00 Uhr Taufe des Kindes Finn Goldberg
17.00 Uhr Vorabendmesse, f. Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka
St. Augustinus und Monika 18.30 Uhr Vorabendmesse

4. Sonntag der Osterzeit, 26. April '26

St. Liborius 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
St. Januarius 10.00 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier, F. Ursula u. Paul Dieter Wrobbel

Dienstag, 28. April '26 Hl. Peter Chanel

St. Peter und Paul 09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 29. April '26 Hl. Katharina von Siena

St. Januarius 16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 30. April '26 Hl. Pius V.

St. Januarius 08.15 Uhr Messfeier

Gottesdienstplan Mai '26



Freitag, 01. Mai '26 Josef, der Arbeiter

St. Josef 10.00 Uhr Messfeier zur Eröffnung des Marienmonats
Josefshaus 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 02. Mai '26 Hl. Athanasius

St. Januarius 16.15 Uhr Stille Anbetung
17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius 18.00 Uhr–18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse, f. Leb. u. ++ d. Fam. Marasco

5. Sonntag der Osterzeit, 03. Mai '26

St. Augustinus und Monika 10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius 10.00 Uhr Wortgottesfeier
St. Josef 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier

Dienstag, 05. Mai '26 Hl. Godehard

St. Peter und Paul 09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius 18.00 Uhr Messfeier

Gottesdienstplan ●

Mittwoch, 06. Mai '26

St. Josef	08.30 Uhr Messfeier
St. Liborius	09.00 Uhr Gottesdienst der KFD, anschl. Frühstück
St. Januarius	10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus 16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 07. Mai '26

St. Januarius	08.15 Uhr Messfeier
----------------------	---------------------

Freitag, 08. Mai '26

St. Augustinus und Monika	09.00 Uhr Messfeier
--------------------------------------	---------------------

Samstag, 09. Mai '26

St. Josef	15.30 Uhr Taufe des Kindes Sophia Elise Maull 17.00 Uhr Vorabendmesse f. ++ Eheleute Heinrich und Justine Daniel und f. + Gerhard Czambor in bes. Meinung
St. Augustinus und Monika	18.30 Uhr Vorabendmesse

6. Sonntag der Osterzeit 10. Mai '26

St. Liborius	10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius	10.00 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul	11.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Dienstag, 12. Mai '26

Hl. Nereus und Hl. Achilleus, Hl. Pankratius

St. Peter und Paul	09.00 Uhr Messfeier der KFD (Frauenmesse)
---------------------------	--

Mittwoch, 13. Mai '26

St. Januarius	16.45 Uhr Rosenkranzgebet
St. Josef	17.00 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
St. Liborius	18.30 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai '26 Christi Himmelfahrt

St. Augustinus und Monika	10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius	10.00 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul	11.30 Uhr Messfeier

Freitag, 15. Mai '26

Josefshaus	10.30 Uhr Messfeier
-------------------	---------------------

Samstag, 16. Mai '26 Hl. Johannes Nepomuk

St. Januarius	17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius	18.00 Uhr–18.15 Uhr Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Vorabendmesse

7. Sonntag der Osterzeit 17. Mai '26

St. Augustinus und Monika	10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius	10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
St. Josef	10.00 Uhr Messfeier f. ++ Ehel. Justine und Heinrich Daniel und f. + Gerhard Czambor
St. Peter und Paul	11.30 Uhr Messfeier, f. + Klaus Fritz

Dienstag, 19. Mai '26

St. Peter und Paul	09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius	18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u. Spormann, + Karl Hölscher

Mittwoch, 20. Mai '26 Hl. Bernhardin von Siena

St. Josef	08.30 Uhr Messfeier
St. Januarius	10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus 16.45 Uhr Rosenkranzgebet
St. Peter und Paul	15.00 Uhr Wortgottesdienst für Demenzerkrankte

Donnerstag, 21. Mai '26

Sel. Franz Jägerstätter, Hl. Hermann Josef

St. Januarius	08.15 Uhr Messfeier
----------------------	---------------------

Freitag, 22. Mai '26

St. Augustinus und Monika	09.00 Uhr Messfeier
--------------------------------------	---------------------



Gottesdienstplan Juni '26

Samstag, 23. Mai '26

- St. Josef** 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Augustinus und Monika 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 24. Mai '26 Pfingsten

- St. Liborius** 10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius 10.00 Uhr Messfeier f. + Werner Sante
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier

Montag, 25. Mai '26 Pfingstmontag, Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII., Hl. Maria Magdalena von Pazzi

- St. Augustinus und Monika** 10.00 Uhr Messfeier z. Pfingstmontag
Josefshaus 10.00 Uhr Messfeier z. Pfingstmontag
St. Josef 11.30 Uhr Messfeier z. Pfingstmontag

Dienstag, 26. Mai '26 Hl. Philipp Neri

- St. Peter und Paul** 09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 27. Mai '26 Hl. Augustinus von Canterbury

- St. Josef** 08.30 Uhr Messfeier
St. Januarius 16.45 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 28. Mai '26

- St. Januarius** 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 29. Mai '26

- St. Augustinus und Monika** 09.00 Uhr Messfeier
Josefshaus 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 30. Mai '26

- St. Januarius** 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius 18.00 Uhr–18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u. Spormann

Sonntag, 31. Mai '26 Dreifaltigkeitssonntag

- St. Josef** 10.00 Uhr Messfeier
St. Augustinus und Monika 10.00 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier, f. + Eugenius Kroll

Dienstag, 02. Juni '26 Hl. Marcellinus und Hl. Petrus

- St. Peter und Paul** 09.00 Uhr Messfeier
St. Liborius 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u. Spormann

Mittwoch, 03. Juni '26 H. Karl Lwanga und Gefährten

- St. Liborius** 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD, anschl. Frühstück
St. Januarius 17.00 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam
St. Peter und Paul 19.00 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam

Donnerstag, 04. Juni '26 Hochfest des Leibes und des Blutes Christi (Fronleichnam)

- St. Liborius** 10.00 Uhr Messfeier zu Fronleichnam
St. Josef 11.30 Uhr Bikermesse zu Fronleichnam

Freitag, 05. Juni '26 Hl. Bonifatius

- St. Augustinus und Monika** 09.00 Uhr Messfeier
Josefshaus 10.30 Uhr Messfeier
St. Januarius 16.15 Uhr Stille Anbetung
17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius 18.00 Uhr–18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse, f. Leb. u. ++ d. Fam. Marasco

Sonntag, 07. Juni '26 10. Sonntag im Jahreskreis

- St. Josef** 10.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka
St. Augustinus und Monika 10.00 Uhr Messfeier
St. Januarius 10.00 Uhr Wortgottesfeier
St. Peter und Paul 11.30 Uhr Messfeier



Aus unserer Pfarrei ●

28 Jugendliche auf dem Weg zur Firmung

Die Firmvorbereitung ist gestartet!

insgesamt werden wir uns mit allen zu Firmenden viermal treffen und jede Person besucht zwei Projekte nach eigenem Interesse. Bereits stattgefunden hat ein Besuch beim Bestattungshaus Rumberg und bei der Fußball Seelsorge im Fan-Dom Bochum, es folgen noch sechs weitere.

Da können Sie uns auch unterstützen: für ein Kreativprojekt im Juni suchen wir alte Holzstühle!

Falls Sie da was abzugeben haben, melden sie sich gerne (Elena.giannis@bistum-essen.de) !

Beim **ersten gemeinsamen Treffen** ging es neben dem Kennenlernen um den eigenen Glauben:

Wo stehe ich da gerade, was sind meine Gedanken zu Gott?

Das **zweite Treffen** stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft. Neben einem gemeinsamen Essen, bei dem die Jugendlichen selbst für Vor- und Nachspeise gesorgt haben, war der „Markt der Möglichkeiten“ das Highlight!

Aus allen Gemeinden kamen Menschen zusammen und haben sich vorgestellt, mit Plakaten, Fotos, Präsentation und sogar einem Mitmach Parcours.

So haben die die zu Firmenden einen tollen Überblick

bekommen, was für eine bunte Vielfalt an Veranstaltungen die Pfarrei zu bieten hat, wo sie vor Ort Gemeinschaft erleben und sich einbringen können.

Ein großes Dankeschön an die Ehrenamtlichen, die sich ganz viel Mühe gegeben haben und den Jugendlichen so herzlich begegnet sind!



Text und Fotos:

Elena Giannis

PENKER
MALERMEISTER

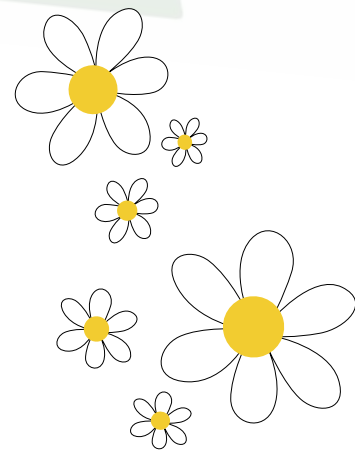
**KREATIVE INNEN-UND
AUSSENGESTALTUNG**

**MALERMEISTER
THOMAS PENKER
0171-5766042
SPROCKHÖVEL**

Spenden für "Pastor Dominic hilft! e. V." Weltgebetstags-Kollekte und Kinderkirche

Über zwei Spenden kann sich der Verein "Pastor Dominic hilft! e. V." freuen: Auf der Jahreshauptversammlung wurde die Kollekte des Weltgebetstags in Höhe von 515,50 Euro überreicht. Das ökumenische Vorbereitungsteam der ev. Kirchengemeinde Hattingen, Sprockhövel und der kath. Gemeinde St. Januarius hat beschlossen, diese Summe an den Verein zu spenden. Der Weltgebetstag wurde dieses Jahr von Frauen aus Nigeria vorbereitet, und passenderweise konnte Pastor Dominic bei der Weltgebetstags-Veranstaltung aus seinem Land und von der Arbeit vor Ort berichten.

Die zweite Spende in Höhe von 408 Euro war vom Team der Kinderkirche St. Januarius gesammelt worden. Die Gemeinde war gebeten worden, Flaschenpfand zu sammeln. Aus dieser Aktion und einer Türkollekte beim Misereor-Gottesdienst am 8. März konnte nun das Geld an den Verein übergeben werden.



Immer
fair
beraten
seit
1931



Bestattungen Vosskübler

Tel. (02324) 73877
Fax. (02324) 916926
info@bestattungen-vosskuehler.de

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 455425 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur Postanschrift



Besuchen sie uns auch unter www.bestattungen-vosskuehler.de

Grün ist die Hoffnung

Nicht allein deshalb hatten sich Kirchenvorstand (KV) und Pfarrgemeinderat (PGR) am 06. März 2026 inmitten des „Grün“ am Stadtrand Sprockhövels zu einer gemeinsamen Klausurtagung getroffen, noch dazu bei herrlichem Sonnenschein unter einem strahlend blauen Himmel.

Der Anlass war die noch junge Legislaturperiode und die Tatsache, dass in beide Gremien viele neue, junge Mitglieder hinzugekommen sind. Im Wissen, dass den Herausforderungen der kommenden Jahre auf Basis einer vertrauensvollen Kooperation beider Gremien zu begegnen ist, wurde also im Sinne einer Auftaktveranstaltung ein gemeinsamer Blick nach vorne gewagt. Begleitet von PEP-Berater Thomas Reil wurden sämtliche Themenfelder erörtern: Das heißt, von der Aktualität des Pfarreientwicklungsprozesses bis zur Zukunft von „Christlich.Leben.Mittendrin“, von der Immobiliensituation in den Gemeinden bis hin zu den pastoralen Schwerpunkten auf Pfarreiebene.

Dabei galt es, neben den Gremien spezifischen Schwerpunkten, zugleich die Arbeitsschnittmenge von KV und PGR auszuloten, die in vielen Bereichen des Pfarreilebens sehr ausgeprägt ist. In diesem Sinne haben sich beide Gremien sehr schnell als Weggemeinschaft interpretiert. Diese Feststellung deckt sich mit der positiven Bilanz zum Abschluss der Klausurtagung. Dies weckt Zuversicht und macht Mut für die kommende Zeit – nicht allein bei den Teilnehmenden inmitten des „Grün“ am Stadtrand Sprockhövels.

Pfarrer Holger Schmitz

Herzlichen Glückwunsch

Liebe Erstkommunionkinder,

von Herzen gratulieren wir euch zu eurer Erstkommunion!

Dieser besondere Tag ist ein wichtiger Schritt auf eurem Glaubensweg. Ihr habt euch vorbereitet, viel gelernt und euch mit Freude auf die Begegnung mit Jesus eingelassen. Möge euch dieser Tag immer in schöner Erinnerung bleiben und euch Kraft und Zuversicht für euren weiteren Lebensweg schenken.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen, die euch auf diesem Weg begleitet haben. Besonders danken wir den Katechetinnen und Katecheten, die mit viel Engagement, Geduld und Herzblut die Vorbereitung gestaltet haben. Ebenso möchten wir allen Eltern, Familienangehörigen und Unterstützern danken, die die Kinder ermutigt, begleitet und gestärkt haben.

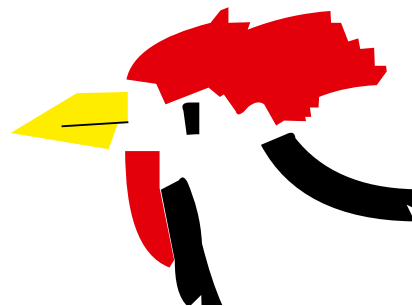
Gemeinsam haben Sie dazu beigetragen, dass dieser Tag für die Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Wir wünschen euch, liebe Kinder, dass ihr die Freude und das Vertrauen dieses Tages in eurem Herzen bewahrt und euren Glauben weiterhin lebendig haltet.



SCHREINEREI
Gockel

Möbel-Innenausbau
Fenster-Haustüren-Innentüren
Uellendahl 12 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 16 • www.schreinerei-gockel.de



BESTATTUNGEN
Gockel Tel. 0 23 39 / 23 16
Sprockhövel-Haßlinghausen

Katholisches Altenzentrum St. Josefshaus Herbede

Quartierzentrum Herbede



Voestenstraße 13 – 15 • 58456 Witten • Tel.: 02302 / 976 – 0 • Fax: 02302 / 976 – 55

Gut vorgesorgt -
Angehörige entlasten

- An Ihrer Seite
- Bestattungen
 - Erledigungen der Formalitäten
 - Bestattungsvorsorge



BESTATTUNGEN
WIEGAND

Telefon 023 32/75 90 800

www.bestattungen-wiegand.com
im Ennepe-Ruhr-Kreis und Umgebung

Gärtnerei Wiegand GmbH
Merkurstraße 12 a
58285 Gevelsberg



GÄRTNEREI
WIEGAND GmbH



Grabgestaltung - Grabpflege
Blumen- und Kranzbinderei
Garten- und Landschaftsbau

Telefon 023 39 / 4404

e-Mail kontakt@gaertnerei-wiegand.de
Internet www.gaertnerei-wiegand.de

St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

Die Geschichte von den bunten Tütchen

baute den Familiengottesdienst, in dem jeder zu Wort kam, auf.

Es war einfach einmal etwas anderes – und genau das machte diesen Familiengottesdienst so besonders.

Statt einer Predigt wandten sich die Menschen einander zu. Jeder sprach kurz mit seinem Nachbarn darüber, welches schöne Erlebnis er in seiner „bunten Tüte“ entdeckt hatte. Es waren kleine Geschichten des Alltags, Momente der Freude, der Dankbarkeit und des Glücks. Schnell wurde spürbar: Jeder von uns trägt solche wertvollen Augenblicke in sich. Dieses Miteinander erfüllte die Kirche mit einer warmen, lebendigen Atmosphäre. Die farbenfrohe Dekoration ließ den Raum strahlen, und die Band, von St. Augustinus und Monika, gab dem Gottesdienst einen fröhlichen, einladenden Klang.

Für die Kommunionkinder und ihre Eltern wurde dabei deutlich spürbar, was das Motto dieses Tages bedeutet: **„Hier fängt Zukunft an.“** Zukunft beginnt dort, wo Menschen einander zuhören, ihre Freude teilen und gemeinsam Glauben leben.

Vielleicht nehmen Sie sich einen Moment Zeit und lesen diese kleine Geschichte ganz in Ruhe. Sie werden sich darin vielleicht selbst wiederfinden. Und vielleicht erinnert sie uns alle daran, öfter einmal in unsere eigene „bunte Tüte“ zu schauen – und die vielen kleinen Geschenke des Lebens neu zu entdecken.

Zum Abschluss der Messe bekam jeder seine bunte Tüte mit nach Hause.



Nach dem Familiengottesdienst bestand noch die Möglichkeit, sich im Gemeindesaal zum Fastenessen zu treffen. Leider haben dieses Angebot nur wenige wahrgenommen. Vielleicht lag es ja am Namen „Fastenessen“.

Das klingt schließlich ein bisschen so, als gäbe es dort eine sehr dünne Suppe und dazu ein Stück trockenes Brot. ;) Doch wer so dachte, lag völlig daneben. Auf dem Tisch standen frisch gekochte Pellkartoffeln, leckerer Fisch und eine ganze Auswahl an köstlichen Dips. Zusammen ergab das ein überraschend reichhaltiges und wirklich schmackhaftes Büffet.

Alle, die geblieben waren, konnten also nicht nur gut essen, sondern auch in gemütlicher Runde zusammensitzen, plaudern und die Gemeinschaft genießen. Vielleicht spricht sich ja bis zum nächsten Mal herum, dass „Fastenessen“ bei uns keineswegs bedeutet, hungrig nach Hause zu gehen. *Text: B. Eckenroth, Foto: G. Juretzka u. Eckenroth*



Früh übt sich:

KiTa-Kinder zeigen Bürgermeister ihre Kinderkonferenz

Wie Demokratie bereits im frühen Kindesalter aussehen kann, zeigten Kinder der KiTa St. Gerwin in Wetter kürzlich Bürgermeister Hans-Günter Draht. Die Einrichtung setzt auf feste Beteiligungsstrukturen, in denen Kinder aktiv mitbestimmen und Verantwortung übernehmen. Beim Besuch erhielt der Bürgermeister Einblick in die Kinderkonferenz – ein zentrales Gremium, in dem regelmäßig über Themen des KiTa-Alltags beraten und abgestimmt wird.

Einmal im Jahr wählen alle Kinder ihr Kinderparlament. Kandidaten und Kandidatinnen werden vorgeschlagen, gestalten Wahlplakate und stellen ihre Ideen vor. Am Wahltag geben die Kinder ihre Stimme ab, indem sie Steine in blickdichte Behälter vor den Fotos der Kandidaten und Kandidatinnen werfen. Die Gewählten treffen sich anschließend regelmäßig mit der KiTa-Leitung, um über Projekte, Aktionstage oder organisatorische Fragen zu sprechen.

Beim Besuch des Bürgermeisters stand die Entscheidung über das natur- und umweltpädagogische Jahresprojekt auf der Tagesordnung. Zur Auswahl standen ein Kräutergarten oder zwei Tierprojekte über Regenwürmer oder Igel. Nach geheimer Abstimmung entschieden sich die Kinder für das Igel-Projekt.

„Hier wird Demokratie lebendig“, betonte Bürgermeister Draht. Besonders beeindruckte ihn, wie selbstverständlich die Kinder an Entscheidungen beteiligt werden – vom Mittagessen bis zu Projekten. Als gelernter Buchhändler brachte er außerdem Kinderbücher zum Thema Demokratie mit.

In den KiTas des KiTa-Zweckverbandes ist Demokratiebildung ein fester Bestandteil des pädagogischen Alltags. Kinder lernen früh, ihre Meinung einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

zähler: Einmal schlenderte ein Mann traurig durch den Park und setzte sich auf eine Bank, um über alles nachzudenken, was in seinem Leben schief läuft. Da setzte sich ein fröhliches Kind zu ihm und fragte:

Kind: Warum bist du so traurig?

Mann: Ach, ich habe keine Freude am Leben. Alle sind gegen mich. Alles läuft schief.

Ich habe kein Glück und ich weiß nicht, wie es weitergehen soll.

Kind: Hmm...wo hast du denn dein buntes Tütchen? Zeig es mir mal. Ich möchte da einmal hineinschauen.

Mann: Was für ein buntes Tütchen? Ich habe nur ein schwarzes Tütchen...

zähler: Der Mann war sehr verwundert und reichte wortlos dem Kind sein schwarzes Tütchen. Vorsichtig öffnete es das Tütchen, sah hinein und erschrak.

Kind: Es ist ja voller Albträume, voller Unglück und schwerer Gedanken!

Mann: Was soll ich machen? Es ist halt so. Daran kann ich doch nichts ändern.

Kind: Hier, nimm mein buntes Tütchen und sieh hinein (Kind gibt dem Mann sein Tütchen).

zähler: Mit etwas zitternden Händen öffnete der Mann das bunte Tütchen und konnte sehen, dass es voll war mit Erinnerungen an schöne Momente des Lebens. Und das, obwohl das Kind noch sehr jung war. Er fragte:

Mann: Wo ist dein schwarzes Tütchen?

Kind: Das werfe ich jede Woche in den Müll und kümmere mich nicht weiter darum. Ich versuche, mein buntes Tütchen so voll wie möglich zu bekommen. Und immer, wenn ich beginne, traurig zu werden, dann öffne ich mein buntes Tütchen und schaue hinein. Dann geht es mir sofort wieder besser.

zähler: Noch während der Mann verwundert über diese Worte nachdachte, gab ihm das Kind einen Kuss auf die Wange und war verschwunden. Neben dem Mann auf der Bank lag ein buntes Tütchen. Er öffnete es zaghaft und warf einen Blick hinein. Es war fast leer bis auf einen zärtlichen Kuss...

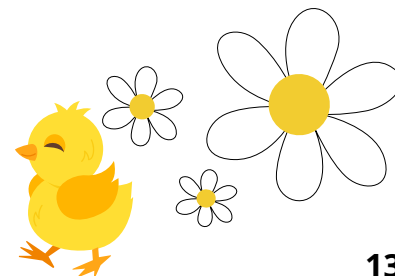
Da wurde ihm warm ums Herz. Glücklich machte er sich auf den Heimweg, und in den nächsten Papierkorb warf er sein schwarzes Tütchen.

nach Peter Graf v. Eysselsberg

Herzliche Einladung zum Runden Tisch!
am 05. Mai 2026
ab 19.00 Uhr
in den Gemeindesaal



Bürgermeister Hans-Günter Draht liest vor.



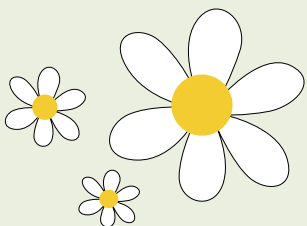
St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

JAHRESAUFTAKT '26

Am 21.01.2026 fand der diesjährige Jahresauftakt der Senioren von St. Liborius, Wengern gemeinsam mit der kfd Wengern im Gemeindezentrum statt. Zu Beginn der Veranstaltung wurde ein Rückblick über die vielen interessanten Veranstaltungen aus dem Jahr 2025 gegeben, der mit Bildern und vielen Erinnerungen dargestellt wurde. Weiter wurde ein Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2026 gemacht, die an jedem dritten Mittwoch eines Monats im Gemeindezentrum von St. Liborius, Wengern stattfinden. Themenbezogene Veranstaltungen, aber auch Zusammenkommen bei Singen, Gymnastik und eine Tagesfahrt (siehe Sonderankündigung) stehen im Programm. Ein Kaffeetrinken mit selbstgemachten Kuchen rundete den Nachmittag ab.



Text und Bilder: Meinolf Melcher



Bildunterschrift für Bild oben rechts: Die gewählten Rechnungsprüfer, Piet Hinkelmann und Margarete Schlotter haben Kasse und Rechnungswesen des Jahres 2025 geprüft. Nach dem positiven Ergebnis beantragt Piet Hinkelmann, die Mitglieder des Vorstands zu entlasten.

Wie sieht die Zukunft der katholischen Gemeinde St. Liborius, Wengern aus?

Nicht nur, weil die Satzung des Fördervereins St. Liborius Wengern es vorschreibt, sondern weil es seine Mitglieder die Antwort darauf interessiert, trafen sich am 22. Februar nach der Sonntagsmesse wieder zahlreiche Mitglieder des Fördervereins zur Jahresmitgliederversammlung im Gemeindezentrum.



Im Sommer des letzten Jahres wurde Pastor Wieland Schmidt verabschiedet. Er hatte den Förderverein seit seiner Gründung im November 2006 als 1. Vorsitzender geleitet. Als seine Nachfolgerin wurde in der Jahresmitgliederversammlung am 15. März 2025 Gabriele Danz in dieses Amt gewählt.

In ihrer Begrüßungsrede verbreitete Gabriele Danz Zuversicht: „Der Förderverein ist gut aufgestellt. Die Perspektiven des Pfarrentwicklungsprozesses, der den Zeitraum bis 2030 abdeckt, können aufgrund der Finanzlage des Fördervereins für die Bereiche Gemeindezentrum und Kirche finanziell voll abgedeckt werden. Maßgebend werde sein, so ihre Einschränkung, dass sich die Mitgliederentwicklung weiterhin stabilisiert.“

Ein halbes Jahr nach der Gründung des Fördervereins im November 2006 hatte dieser 36 Mitglieder, ein Jahr später schon mit 71 nahezu doppelt so viele. Die Mitgliederzahl stieg von Jahr zu Jahr kontinuierlich. Sie erreichte 2018 119, bis sie im Jahre 2022 – mitten in der Corona-Zeit – die Höchstzahl von 147 erreichte. Besonders ältere Gemeindeglieder, für die Kirche und Gemeindezentrum vertraute Räume, eine Art von Heimat sind, erkannten, dass sie gefordert waren, wenn „die Kirche im Dorf“ bleiben sollte.

Hier zeigt sich die Schwäche des Fördervereins: Durch den natürlichen Abgang der Mitglieder durch Tod sind neue Mitglieder aus den Altersgruppen zu finden, die nicht mehr wie frühere Generationen die Nähe zur Kirche suchen. So sind neue Mitglieder nur durch nachhaltige persönliche Ansprache zu finden. Dass grundsätzlich ein Interesse am Erhalt des Kirchstandorts St. Liborius, Wengern besteht, kann daran festgemacht werden, dass die monatlichen Sondertürkollekten für den Erhalt von Kirche und Gemeindezentrum gute Ergebnisse erzielen.

Text: Werner-Georg Kölling, Foto: Jutta Lohmann



Herzliche Einladung

zur nächsten ökumenischen Geburtstagsfeier

Sie feierten bzw. feiern in der Zeit vom 22. Januar bis zum 22. April 2026 Ihren Geburtstag und wurden/werden 70 Jahre alt oder älter? Dann laden wir Sie herzlich ein zur gemeinsamen Geburtstagsfeier mit den Mitgliedern der evangelischen Schwesterngemeinschaft in Wengern, die mit Ihnen das Alter teilen.

Die ökumenischen Geburtstagsfeiern wurde im Jahre 2000 im Zuge der Erinnerung an „1200 Jahre Kirche in Wengern“ von den damaligen Pfarrern Alshut (St. Liborius) und Außerwinkler (Ev. Dorfkirche) ins Leben gerufen. Seitdem finden diese Geburtstagsfeiern vierteljährig im Ev. Gemeindehaus unter organisatorischer Beteiligung der evangelischen und der katholischen Gemeinde Wengern statt.

**Zur nächsten Geburtstagsfeier am
Mittwoch, dem 22. April 2026, 15:00 Uhr,
Einlass ab 14:30 Uhr, im Ev. Gemeindehaus,
Trienendorfer Str. 24,**

laden wir herzlich ein. Wir möchten Ihnen in fröhlicher Runde bei Kaffee und Kuchen, Musik und Unterhaltung einen schönen Nachmittag bereiten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir, dass Sie sich sowie ggf. eine Begleitperson bei Frau Sauer-Weber (telefonisch unter 7 00 94 oder per E-Mail sauer-weber@kirche-hawi.de) anmelden. Sofern Frau Sauer Weber Ihren Anruf nicht persönlich entgegen nehmen kann, bitten wir, auf den Anrufbeantworter zu sprechen.



Programm der kfd und Senioren St. Liborius

Datum	Aktivitäten
15.04.2026 15:00 Uhr	Die Mundorgel Hitparade in Wengern Mitsingen und Miterleben – Lieder von morgens bis abends und vom Frühjahr bis zum Winter.
20.05.2026 15:00 Uhr	Inklusion und Weltfrieden - unrealistisch, aber wünschenswert Uns begleitet an diesem Nachmittag Frau Dorothee Janssen, Diözesanseelsorgerin für Inklusion im Bistum Essen
17.06.2026 09:00 – 17:00 Uhr	Vorankündigung: Tagesfahrt zum Deutschen Klingmuseum in Solingen und zur Müngstener Brücke (Programm, Zeiten und Preis siehe extra Flyer)

**Änderungen werden im Schaukasten
und in der Presse bekanntgegeben**

Jeden 1. Mittwoch im Monat feiert die kfd um 9.00 Uhr in St. Liborius einen Gottesdienst mit anschließendem Frühstück im Gemeindesaal.

Jahresübersicht 2026



**Lebendiger Wortgottesdienst für Groß und Klein
in St. Liborius**

Sonntag, 19.04.2026
11.00 Uhr

Sonntag, 05.07.2026
11.00 Uhr

Sonntag, 13.09.2026
11.00 Uhr

Weitere Termine folgen –
bitte dazu den Aushang
beachten

St. Januarius ●

Misereor-Aktion in St. Januarius

Mit einer besonders gestalteten Messe feierte die Gemeinde St. Januarius am 3. Fastensonntag (8. März 2026) die diesjährige Misereor-Aktion. In dem mit 120 Gläubigen gut besuchten Gottesdienst übernahmen auch die Kommunionkinder einige Aufgaben. Die Band „Um Gottes Willen“ steuerte die Musik bei.



Der Liturgieausschuss hatte das Thema „Ein Dach über dem Kopf - Geborgenheit“ ausgesucht und spannte einen Bogen vom Fastentuch über das Tagesevangelium bis hin zur eigenen Gemeinde, die demnächst - nach dem Abriss des Gemeindeheims und während des Umbaus der Kirche - auch kein Dach mehr über dem Kopf haben wird. Bezogen wurde ebenfalls auf die Situation in Nigeria, denn im Anschluss an die Messe hielt der Verein „Pastor Dominic hilft! e.V.“ seine Jahreshauptversammlung ab.

Nachdem die Familien der Kinderkirche zum Vaterunser in die Kirche gekommen waren, wurde es noch einmal voller. Pastor Dominic dankte allen für die lebendige und aktive Mitfeier dieser besonderen Messe.

Text und Foto: Ulrich Kestler



Neues vom interreligiösen Dialog:

Muslime laden zum Fastenbrechen (Iftar) ein

Der herrliche Duft eines vielfältigen Büffets empfing die Menschen beim Betreten des Gemeindeheims am 28.2.2026. Die Frauen des Vereins „Respekt miteinander“ hatten es für das Fastenbrechen zubereitet. Initiatoren für diesen Abend war das Ehepaar Tugba und Enes Kuskonmaz, die dem Volme-Kulturverein angehören und der Gemeinde schon vom letzten Gemeindefest, dem interreligiösen Friedensgebet und der Dialogveranstaltung bekannt sind.

Die drei Ausrichter des Abends (Malteser Sprockhövel, Respekt miteinander e. V. und die Gemeinde St. Januarius) freuten sich sehr über das mit mehr als 90 Gästen gefüllte Gemeindeheim. Dirk Schürmann (Malteser), Fatih Ates (Respekt miteinander) und Michael Schwermann (St. Januarius) trugen an diesem Abend Gedanken zum Fasten aus den Religionen bei und sorgten mit einem Quiz für spannende Momente.

Zu kurzen, spontanen Statements wurden Pfarrerin Heike Rienermann und Pastor Dominic Ekweariri eingeladen. Frau Rienermann konnte von ihren zahlreichen Erfahrungen im Bereich des interreligiösen Zusammenlebens berichten. Sie will sich gerne in Zukunft in den interreligiösen Austausch einbringen. Dominic Ekweariri lobte die Veranstaltung und ermutigte, auf diesem Weg weiterzugehen.

Wieder durften die Teilnehmenden ein großes Interesse aneinander wahrnehmen, Harmonie und Fröhlichkeit. Langsam lernt man sich kennen - das beste Mittel gegen Entfremdung, Vorurteile und Religionsfeindlichkeit. Es wird auf jeden Fall weitere Angebote geben.

Text und Foto: Michael Schwermann



Pilgergruppe freut sich über Kaffeetafel

Am 21.2.2026 war **eine Pilgergruppe aus dem Dortmunder Westen in St. Januarius zu Gast**. Seit zehn Jahren wandert die Gruppe in der Fastenzeit samstags auf verschiedenen Pilgerwegen. Sie hatte sich diesmal den Pilgerweg des Bistums Essen von Meinerzhagen nach Essen ausgesucht, der direkt an unserer Kirche vorbeiführt. Hans Hesse, Michael Schwermann und Ulrich Kestler empfingen die Wanderer im Gemeindeheim und führten die Gäste auch durch die Kirche. Die Gruppe bedankte sich herzlich und schrieb: „Immer sind wir sehr freundlich aufgenommen, so zum Beispiel ... auch in Sprockhövel, wo wir wie Freunde zu einem Kaffeetrinken empfangen wurden, mit toll gedecktem Tisch. So etwas hatten wir nicht erwartet.“

Text und Foto: Ulrich Kestler



PILGERWEG DES BISTUMS ESSEN:

Letzte Etappe führt am 25. April zum Essener Dom

Zum sechsten Mal bietet unsere Gemeinde eine gemeinsame Wanderung auf dem Pilgerweg des Bistums Essen an. Am Samstag, 25.4 wird die Etappe von Wattenscheid-Höntrop in die Essener City unter die Füße genommen. In den vergangenen Jahren war man bereits fünf Teilstrecken gepilgert, die Route bis zum Essener Dom bildet nun den Abschluss. Nähere Informationen gibt es bei den Organisatoren Marie Anne Niederhoff und Ulrich Kestler, im Schaukasten und auf der Homepage.

Text und Foto: Ulrich Kestler

Dokumentieren und bewahren:

Fotos vom Gemeindeheim gesucht

Für einen Bildband über unser Gemeindeheim werden Fotos gesucht, vor allem Bilder aus den ersten Jahren und von Veranstaltungen. Das Team Januarius möchte einen Bildband erstellen, damit die Geschichte des Gemeindeheims bewahrt wird, auch wenn es demnächst abgerissen werden soll. Wer Fotos (gibt es nach dem Einscannen zurück) oder Bilddateien zur Verfügung stellen möchte, kann sich an das Team Januarius wenden.

Text: Ulrich Kestler



TERMINE

- Mi, 1.4.** Gemeindegottesdienst
- Mi, 15.4.** Café KEKS
- Do, 16.4.** Bibelteilen
- Sa, 18.4.** DPSG-Putztag
- Sa, 25.4.** Pilgerwanderung
- Sa, 2.5.** Fest 65 Jahre DPSG
- Mi, 6.5.** Öffentliche PGR-Sitzung
- So, 17.5.** Erstkommunion
- Mi, 20.5.** Café KEKS
- Do, 21.5.** Bibelteilen
- 22.-25.5.** DPSG Pfingstlager



Aktuelle Termine und Hinweise finden Sie auch in der Monatsübersicht „Das läuft in St. Januarius“, die in der Kirche ausliegt, oder im Internet unter www.ppherbede.de/st-januarius

Am Veilchendienstag

war der „Rote Salon“ im Gemeindeheim Treffpunkt für ein Dutzend kfd Frauen, die wild entschlossen waren, einen fröhlichen Nachmittag miteinander zu verbringen. Leckere selbstgebackene Kuchen und die bewährten Berliner Ballen der Bäckerei Stolte waren die Garanten für einen kulinarischen Hochgenuss. Zu bereden gab es genug: Anekdoten aus der abwechslungsreichen Vergangenheit unserer kfd Gruppierung und auch Gedanken, wie es wohl in Zukunft mit uns weitergehen soll. Denn die Zahl der Teilnehmerinnen wird von Jahr zu Jahr kleiner, man wird älter, und es sind nicht mehr alle so mobil wie früher. So bleibt dieses Zusammensein am Tag vor Aschermittwoch immer noch ein besonderes Highlight im Jahresverlauf. Wir schauen positiv nach vorne! Mit einem Gläschen köstlichen selbstgebrauten Eierlikörchen stieg die Stimmung an, und wir gingen beschwingt auseinander.

Monika Heidemann



Fest der Darstellung des Herrn

Am Festtag der Darstellung des Herrn, früher auch als „Mariä Lichtmess“ bezeichnet, hatten sich am 2. Februar 2026 um 9:30 Uhr 19 Gläubige in der Kirche versammelt.



Unter Assistenz von Diakon Thomas Becker zelebrierte Pfarrer Holger Schmitz die Hl. Messe, zu deren Anfang er die vor dem Altar niedergelegten Kerzen traditionsgemäß segnete. Diese Kerzen für den liturgischen wie auch für den privaten Gebrauch symbolisieren, wenn sie angezündet sind, dass Jesus Christus neues Licht in die Welt gebracht hat.

In seiner Ansprache unterstrich Schmitz, dass man auch heute oftmals einen „langen Atem“ haben müsse, so wie ihn offenbar auch der hl. Simeon und die Prophetin Hanna gehabt haben, wie im Lukas-Evangelium 2,22-40 nachzulesen sei.

Nach Abschluss des Gottesdienstes konnte bereits heute, am Vortag des hl. Blasius, der Blasiussegen empfangen werden.

Planungsteam hat Veranstaltungskalender 2026 erarbeitet

In der Sitzung vom 14. Januar 2026 haben die anwesenden Vertreter des Pastoralteams, des Pfarrgemeinderats, des Kindergartens, des Kreises für junge Musik (JuMu), des Fördervereins für den Gemeindebezirk St. Josef sowie der Erstkommunion-Katechetinnen und weitere Aktive beabsichtigte Aktionen für das Jahr 2026 ausführlich besprochen, gemeinsam geplant und weitestgehend verbindlich festgelegt.

Die nächste Planungssitzung wird am 16.04.2026 um 19:30 Uhr stattfinden. Herzliche Einladung zum Mitplanen an alle, die an einem lebendigen Gemeindeleben interessiert sind!





Filmabend fand wieder großes Interesse

Am 21. Februar 2026 fand nach der Messe ein Filmabend statt, der die Gemeinde auf besondere Weise zusammenführte.

Rund 40 Menschen fanden sich in freundlich, warmer Atmosphäre im Gemeindeheim ein. Zunächst stärkten sie sich bei einem gemeinsamen Pizzaessen, das Gespräche in ungezwungener Runde anregte und die Vorfreude auf den Abend weckte.

Nach dem Essen ging es ruhig und gemütlich weiter: Für die Kinder stand der Film „Oben“ bereit, der mit Fantasie und Herz die Kleinen verzauberte. Die Erwachsenen konnten sich auf „Monsieur Claude und seine Töchter - 2“ freuen, eine gesellschaftskritische Komödie, die mit Humor zum Nachdenken anregte und gleichzeitig Freude bereitete.

Die Resonanz auf diesen Filmabend war durchweg positiv. Wir nehmen die Begegnung als klares Zeichen dafür, wie wichtig solche Veranstaltungen für unsere Kirchengemeinde sind. Ein weiterer Termin in dieser Reihe ist bereits in Planung, denn solche Abende stärken das Miteinander und geben Zuversicht für kommende Gemeinschaftsakte.



In unserer Pfarrgemeinde wurde am 15. März 2026 erstmals seit vielen Jahren wieder „**Kinderkirche**“ gefeiert. Zahlreiche Kinder bereiteten sich zu Beginn der Hl. Messe im Gemeindeheim mit Mal- und Bastelaktionen vor und wurden zum Hochgebet in die Kirche geführt. Künftig soll das Angebot etwa monatlich stattfinden (außer in den Ferien).

Die nächsten Termine: 17.05., 21.06., 20.09., 18.10., 15.11. und 24.12.2026.

TERMINE

- Do 02.04.** 18:30 Uhr Gründonnerstag: Agape-Messfeier mit anschl. Agape-Mahl
- Fr 03.04.** 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
- Sa 04.04.** 21.00 Uhr Osternachtfeier mit anschl. Osterfeuer auf der Kirchwiese
- Mo 06.04** 11:30 Uhr Ostermontag: Hl. Messe
- Do 16.04.** 19:30 Uhr St. Josefs-Planungssitzung
- So 19.04.** 10:00 Uhr Hl. Messe mit Begleitung durch den JuMu
- So 03.05.** 10:00 Uhr Erstkommunionfeier
- So 17.05.** 10:00 Uhr Hl. Messe u. Kinderkirche, anschl. Kirchplatzcafé
- Do 04.06.** 11:30 Uhr Fronleichnam: Hl. Messe mit Hubraum-Gottesdienst und anschl. Imbiss



Die österliche Bußzeit – 40 Tage für den Herrn

13 Frauen der kfd unserer Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Herbede sind dem Aufruf zur Vorbereitung auf Ostern zur Buße, zur Umkehr und zum Neubeginn gefolgt und haben am **Einkehrtag in der Fastenzeit am Samstag, 28.02.2026 im Kloster Stiepel teilgenommen**. Mit **P. Prior Maurus Zerb OC** begann um 9:45 Uhr die Feier der Hl. Messe.

Anschließend hielt P. Prior Maurus im Pfarrheim zwei Vorträge zum Thema: Österliche Bußzeit – 40 Tage für den Herrn

Die **Zahl 40** steht in der Bibel für Buße, Läuterung und Neuanfang:

40 Tage dauerte die Sintflut.

Der Zweig vom Ölbaum, den die Taube zu Noah in die Arche brachte (Gen. 8,11), ließ das Zurückgehen der Flut erkennen und wurde zum Symbol neu erwachenden Lebens und der Aussöhnung mit Gott.

40 Tage fastete Jesus in der Wüste, und die gleiche Zeit liegt zwischen seiner Auferstehung und der Himmelfahrt.

40 Jahre dauerte die Wüstenwanderung der Israeliten.

40 Tage und 40 Nächte war Mose auf dem Berg Sinai.

Mose erhielt von Jahwe die Steintafeln mit dem Gesetz und den Geboten, die er zu ihrer Unterrichtung aufgeschrieben hatte.

Nach dem ersten Vortrag gab es eine leckere Kartoffelsuppe mit Wurst, Brot und Getränken.

Zweiter Vortrag: Gute Vorsätze für die Fastenzeit

Bereit, aufzubrechen aus unseren Gewohnheiten! Sich auf den Weg machen! Aufbrechen mit unserem Gebetsleben, zu vertiefen für die Botschaft Jesu Christi! Bewusst vom Überfluss zum Notwendigen – zur Umkehr – alles zu reduzieren, um das Ziel, dass es Tage der Heilung werden. Die Tage nicht spurlos an uns vorübergehen lassen! Für Gott das Wichtigste ist: er begleitet uns auf dem Weg, das Osterfest vorzubereiten!



Text: Erika Fritz, Bilder: Ursula Rosendahl

Weltgebetstag der Frauen

Am 6. März fanden sich viele Frauen zum diesjährigen Weltgebetstag im Markuszentrum in Herbede ein.

Der Weltgebetstag ist ein besonderer Begegnungstag in unseren Gemeinden. Eine Entdeckungsreise in ein anderes Land, eine andere Kultur, eine andere Sprache und eine andere Religion. Thema war in diesem Jahr „Kommt bringt eure Last“. Dazu hörten wir die Geschichten zweier Frauen, haben gebetet und gesungen. Der Gesang wurde von Thorsten Schröder auf der Gitarre begleitet.

Wie schon in den vergangenen Jahren hatte ein Team von evangelischen und katholischen Frauen den Tag vorbereitet. Nach dem Gottesdienst war noch eingeladen worden zu einem gemütlichen Beisammensein an schön gedeckten Tischen. Es gab Brot, leckere Dips, kleine Pizzen und Pizzaschnecken.

Herzliche Einladung zum 100-jährigen Jubiläum des Weltgebetstages 2027 in St. Peter und Paul.

Wir freuen uns auf Sie/Euch.



Text: Roswitha Voß, Brigitte Kathagen, Fotos: Brigitta Wetzel

Herzlich
zu unserem
am Mittwo
und 20. Mai
bis 17:00 Uh
St. Pet



St.-Peter-und-Paul-Platz 1
@musicals.pphbede

The Musical
MESSIAH
Thore W. Aas

7
Wörter
vom Kreuz
Albert Frey

Von **Passionssonntag bis Ostern**
Gottesdienste mit besonderen Musicklängen

EINTRITT FREI

22.03.2026 - 11.30 Uhr
29.03.2026 - 11.30 Uhr
02.04.2026 - 18.30 Uhr
03.04.2026 - 15.00 Uhr
05.04.2026 - 11.30 Uhr

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Pfingstmontag, 25. Mai 2026 15 Uhr
Johanniskirche Witten
Bonhoefferstraße 10

VIELFALT IST EIN GESCHENK

ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Witten

TERMINE

- 2.4. Gründonnerstag**, Agapemahl nach der Messe in der Taufkapelle
- 4.4. Osternachtsfeier** nach der Messe im Pfarrheim
- 5.4. Ostersonntag** mit Familiengottesdienst und Osterüberraschung für alle Kinder



Herzliche Einladung
des SENIORENKREIS
am Sonntag, den 15. April
jeweils 15:00 Uhr
im Pfarrheim von
St. Peter und Paul.

**Herzliche Einladung
zur KFD FRAUENMESSE am Dienstag,
14. April und 12. Mai jeweils
9:00 Uhr mit anschließendem Frühstück
im Pfarrheim von St. Peter und Paul.**

**Herzliche Einladung zur
KFD - JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
am 14. April nach dem Frühstück.
In diesem Jahr haben wir
auch Vorstandswahlen.**

Vielfalt ist ein Geschenk

Unter diesem Thema lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Witten wie jedes Jahr für den Pfingstmontag zu einem Ökumenischen Pfingstgottesdienst ein. Auch diesmal findet der Gottesdienst im Hof zwischen ev. Johanniskirche und Gemeindehaus in Witten, Bonhoefferstraße 10 statt, Beginn ist um 15:00 Uhr. Nach dem Gottesdienst besteht Gelegenheit zum Austausch. Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in die Kirche verlegt.

Text: Benno Jacobi

Wir laden herzlich ein zu den Kindergottesdiensten, jeweils am vierten Sonntag im Monat. Die Kinder treffen sich um 11:15 Uhr im Pfarrheim, 15 Minuten vor dem Beginn der Sonntagsmesse. Dort feiern sie einen Wortgottesdienst. Nach der Predigt kommen die Kinder in die Kirche, um die Eucharistie mitzufeiern. Zum Abschluss der Messe stellen sie vor, was sie im Wortgottesdienst erfahren haben.

Die Termine sind: 26.04. (4. Sonntag der Osterzeit), 31.05. (Dreifaltigkeitssonntag), 28.06./05.07. (Termin noch offen), 27.09. (26. So. im Jahreskreis) anschl. gibt es Suppe, 22.11. (Christkönigssonntag)

An folgenden Sonntagen feiern wir die Sonntagsmesse als Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern in der Kirche:
19.04. (3. Sonntag der Osterzeit)

Aus unserer Pfarrei ●



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

Taufen

Tauf- und Patenbescheinigungen erhalten Sie in unserem Pfarrbüro St. Josef, Haßlinghausen. Unsere Sekretärin Frau Euteneuer sendet Ihnen die Bescheinigungen gerne zu.

Konstantin Schittek

getauft in St. Augustinus und Monika

Mats Emil Dörnemann,

Mathilda Brückner, Levi Matteo Hergert,

getauft in St. Januarius

Emily Kresin

getauft in St. Josef

Lika Olaya Klipp, Eleonora Katharina Gierus

getauft in St. Peter und Paul

Wir wünschen den Kindern, den Eltern und Paten mit Gottes Segen eine gute Zukunft.

Taufen im Februar und März*



Wer den anderen liebt, lässt ihn gelten, so wie er ist, wie er gewesen ist und wie er sein wird. Michael Quoist

Hochzeiten

Kollekten in den Monaten April und Mai an Sonn- und Feiertagen

- 12. April** Opferstock MISEREOR (letzte Leerung)
- 26. April** Kollekte für die Förderung der geistlichen Berufe
- 10. Mai** Kollekte für den 104. Deutschen Katholikentag
- 24. Mai** RENOVABIS, Solidaritätsaktion für Osteuropa
- 31. Mai** Partnerbistum Hongkong



Sarah Frank, Pfarrservice.de

Für unsere Verstorbenen Februar und März*



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und den Angehörigen Kraft im Glauben an die Auferstehung.

Dieter Salzmann, Dorothea Jaworski aus St. Josef

Gisela Smit, Doris Stallmann, Darja Maria Hohaus, Irene Meier aus St. Augustinus und Monika

Johannes Kirchhoff, Roland Bunzel, Manfred Flüchter aus St. Januarius

Regine Hellinger, Eugenius Kroll, Sabine Hennemann, Meinolf Tölle aus St. Peter und Paul

Nicht erwähnte Kollekten kommen der Gemeinde zugute.

* bis Redaktionsschluss

BauService **BLUME** GmbH

Modernisierungen aller Art
Umbau • Ausbau • Reparaturen • Fliesen



Hagener Straße 274
58256 ENNEPetal

Telefon (0 23 33) 44 05
Fax (0 23 33) 6 03 97 10
info@bauservice-blume.de
www.bauservice-blume.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume



Bestattungen
seit 1951
Hilgenstock

Bestattungen
seit 1889
Sirrenberg

Bestattungen Sirrenberg-Hilgenstock GmbH

Einzigster Meisterbetrieb in Sprockhövel

Sprockhövel ☎ 0 23 24 / 73 489
www.bestattungen-hilgenstock.de

Haßlinghausen ☎ 0 23 39 / 26 25
www.bestattungen-sirrenberg.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Abschiedsraum

Bestattungen
Bonnermann
Meisterbetrieb

Bestattungen Bonnermann GmbH
Schmiedestr. 27
58300 Wetter (Ruhr)
www.bestattungen-bonnermann.de

☎ 0 23 35 / 72 305

Kontakte ●

Pfarrei St. Peter und Paul
Witten - Sprockhövel - Wetter
Kortenstr. 2
45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15
Fax 0 23 39 / 31 88

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr,
Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
E-Mail: info@ppherbede.de • www.ppherbede.de
Instagram: <https://www.instagram.com/ppherbede>
Facebook: <https://www.facebook.com/sanktpeterundpaul>



Pastoralteam:

Pfarrer Holger Schmitz, Tel. 0 23 39 / 23 15
E-Mail: holger.schmitz@bistum-essen.de
Pastor Matthias Fuchs, Tel. 01 70 / 2 89 98 02
E-Mail: matthias.fuchs@bistum-essen.de
Pastor Dr. Dominic Ekweariri Tel. 01 52 / 17 03 66 96
Diakon Thomas Becker: Tel. 01 77 / 5 03 21 48
E-Mail: thomas.becker@bistum-essen.de
Pastoralreferentin Elena Giannis
E-Mail: elena.giannis@bistum-essen.de
Gemeindereferentin Dorothee Janssen
Schwerpunkt Inklusion
Tel. 01 51 / 20 02 65 17
E-Mail: dorothee.janssen@bistum-essen.de

Geistlicher im Ruhestand:

Pastor Jochen Hesse, Oberstudienrat i. R.
Tel. 0 23 24 / 6 78 75

Verwaltungsleiterin:

Susanne Buttler-Spangenberg
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Tel. 0 23 39 / 1 20 18 71
E-Mail: Susanne.Buttler-Spangenberg@bistum-essen.de

Pfarrsekretärinnen:

Monika Euteneuer und Jolanta Nüllig

Hausmeister:

Reiner Himpeler, Tel. 01 72 / 8 01 80 00

Gemeinden:

St. Augustinus und Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel
E-Mail: St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de
Bücherei: KOE-130248@bistum-essen.de
Öffnungszeiten: Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch:
16.15 Uhr – 17.15 Uhr, Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr,
Kindergarten St. Gerwin: Tel. 0 23 35 / 6 10 10
Küsterin: Adelheid Pusch, Tel. 0 23 35 / 73 96 44

St. Januarius

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel
Gemeindebüro: Tel. 0 23 24 / 76 06
Öffnungszeiten: Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
E-Mail: St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Kindergarten St. Januarius: Tel. 0 23 24 / 7 82 25

St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
Pfarrbüro: Tel. 0 23 39 / 23 15
E-Mail: St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr –
13.00 Uhr, Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Küsterin: Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98
Gemeindebus: Benedikt oder Michael Schneider
Tel.: 0 23 39 / 12 15 86, E-Mail: bene_schneider@gmx.de
Kindergarten St. Josef: Tel. 0 23 39 / 47 71

St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern
E-Mail: Buero.st.liborius-wengern@t-online.de
Gemeindesaal- und Kirchbusvermietung:
Margarete Schlotter, Tel. 0 23 35 / 7 11 16

St. Peter und Paul

St.-Peter-und-Paul-Platz 3, 58456 Witten-Herbede
Gemeindebüro: Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70
E-Mail: st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de
Öffnungszeiten: Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindesaal Vermietung: Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 oder
im Pfarrbüro Haßlinghausen, Tel. 0 23 39 / 23 15
Kindergarten St. Barbara: Tel. 0 23 02 / 7 37 66
Küster: Elias Kramer, Tel. 0 15 20 / 2 19 00 75
E-Mail: elias.kramer.ek@gmail.com

Katholisches Altenzentrum

St. Josefshaus Herbede
Voestenstraße 13, 58456 Witten-Herbede
Tel.: 0 23 02 / 9 76 – 0 • Fax: 0 23 02 / 9 76 – 55
Altenwohnungen
Olaf Stollmann, Tel.: 0 23 02 / 9 76-0